

**Von:** Dietrich Schulze [mailto:dietrich.schulze@gmx.de]  
**Gesendet:** Mittwoch, 23. Dezember 2015 17:34  
**An:** 'bundespraesidialamt@bpra.bund.de'  
**Cc:** 'holger.hanselka@kit.edu'; 'elke.barnstedt@kit.edu'; 'b.a.rusinek@fz-juelich.de'  
**Betreff:** **13-461\_04-106-2/13 AW: Brief Aberkennung  
KIT-Ehrensensatorwürde**

**Bundespräsidialamt Referat 13 – Bildung, Wissenschaft, Familie**

Sehr geehrte Frau Jung,  
heute ging Ihr Schreiben, datiert auf den 18. Dezember, bei mir per Post ein. **[Seiten 2-3]**  
Eventuell haben Sie schon erfahren, dass der KIT-Senat am 14. Dezember  
eine Entscheidung gefällt hat. Vieles Relevante dazu finden Sie hier  
<http://www.stattweb.de/files/civil/Doku20151221wd.pdf>

Mit Dank für Ihr Schreiben im Auftrag des Bundespräsidenten verbleibe ich namens  
der Unterzeichner\*innen mit der Bitte, Ihren Chef zu grüßen, und ihm wie seinem  
Team gute Feiertage und ein friedliches Neues Jahr zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dietrich Schulze

**Von:** Dietrich Schulze [mailto:dietrich.schulze@gmx.de]  
**Gesendet:** Mittwoch, 25. November 2015 21:22  
**An:** 'holger.hanselka@kit.edu'; 'elke.barnstedt@kit.edu'; 'b.a.rusinek@fz-juelich.de'  
**Betreff:** AW: Brief Aberkennung KIT-Ehrensensatorwürde

Sehr geehrter Herr Prof. Hanselka, sehr geehrte Frau Dr. Barnstedt, sehr geehrter  
Herr Prof. Rusinek, 21 Unterzeichner\*innen haben sich mit dem beigelegten EBrief heute  
an den Bundespräsidenten gewandt (s. Email 17:22 Uhr).

Da Sie als von dem bekannten Anliegen unmittelbar Betroffene ohnehin bald konsultiert werden,  
informieren wir Sie hiermit auf direktem Wege zwecks Beschleunigung der Kommunikation.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Schulze (KIT-Alumni)

**Von:** Dietrich Schulze [mailto:dietrich.schulze@gmx.de]  
**Gesendet:** Mittwoch, 25. November 2015 17:22  
**An:** 'bundespraesidialamt@bpra.bund.de'  
**Betreff:** Brief Aberkennung KIT-Ehrensensatorwürde

Sehr geehrter Herr Bundespräsident,

finden Sie bitte in der Anlage vorab die E-Version eines Briefs an Sie, der baldmöglichst in die  
gelbe Post geht. Zum erleichterten Verständnis der Zusammenhänge sind in der E-Version  
wichtige Textstellen mit links zu Dokumenten hinterlegt.

12 Gruppen/Organisationen und 9 Persönlichkeiten bitten Sie als Unterzeichner\*innen um  
Unterstützung, damit die gut begründete Entscheidung für die Aberkennung der KIT-  
Ehrensensatorwürde für Dr. Rudolf Greifeld nicht erneut verschoben wird.

Mit großem Interesse sehen wir Ihrer Antwort entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

für die Unterzeichner\*innen

Dr. Dietrich Schulze



**BUNDESPRÄSIDENTIALAMT**

**BERLIN**, 18. Dezember 2015  
Spreeweg 1

Geschäftszeichen: 13-461 04-106-2/13  
(bei Zuschriften bitte angeben)

Herrn  
Dr. Dietrich Schulze  
Winterstr. 27  
76137 Karlsruhe

Sehr geehrter Herr Dr. Schulze,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben an Bundespräsident Joachim Gauck vom 25. November 2015. Aufgrund der großen Zahl von Zuschriften, die den Bundespräsidenten täglich erreichen, ist es ihm leider nicht möglich, persönlich zu antworten. Er hat daher mich um die Beantwortung Ihres Schreibens gebeten. Dafür bitte ich herzlich um Verständnis.

Ausgehend von der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Beate und Serge Klarsfeld für ihren Einsatz für die Aufklärung von NS-Verbrechen kommen Sie auf die Aufdeckung der NS-Vergangenheit von Dr. Rudolf Greinfeld sowie die Forderung nach Annullierung seiner im Jahr 1969 von der Universität Karlsruhe verliehenen Ehrensensatorwürde zu sprechen.

Der Bundespräsident hat auf die Entscheidung einer Annullierung dieser Ehrensensatorwürde keinen Einfluss, da dies außerhalb seines Zuständigkeitsbereiches liegt. Ich bedauere, Ihnen keine günstigere Aussage machen zu können.

...

---

Briefanschrift: Bundespräsidialamt 11010 Berlin, Internet: <http://www.bundespraesident.de>  
E-Mail: [poststelle@bpra.bund.de](mailto:poststelle@bpra.bund.de)

Telefon: (030) 2000 - 0      Behördennetz: (030) 18 200 - 0      (Durchwahl: - 2143)  
Telefax: (030) 2000 - 1999      Behördennetz: (030) 18 200 - 1999      (Durchwahl: - 1915)

Ich wünsche Ihnen persönlich weiterhin alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Petra Maria Jung

*Leiterin des Referates 13  
Bildung, Wissenschaft, Familie*

